

## Pressemitteilung

München, 22.08.2005  
PM-Lernkultur2.doc

# Forum Bildungspolitik fordert neue Lernkultur

### *Förderung aller Kinder und Jugendlichen: Alle sollen erfolgreich lernen*

**Die intensive und individuelle Förderung aller Kinder und Jugendlicher unabhängig von ihrer sozialen Herkunft fordert das *Forum Bildungspolitik in Bayern* in einer Petition an den Bayerischen Landtag. Das *Forum Bildungspolitik*, dem über 30 Verbände und Bildungsorganisationen angehören, setzt sich seit vielen Jahren mit den unbefriedigenden Lernbedingungen an Schulen und Kindertagesstätten auseinander. Deshalb fordert das Forum eine Erweiterung des traditionellen Lern- und Leistungsbegriffs.**

Albin Dannhäuser, Sprecher des *Forum Bildungspolitik in Bayern*, begründet die Forderung nach einer neuen Lernkultur mit bildungspolitischen und pädagogisch-didaktischen Argumenten: „In unserem Schul- und Bildungssystem konzentriert sich das Lernen zu sehr auf Noten, Punkte und Abschlüsse und zu wenig auf wesentliche Kompetenzen und verlässliches Können. Eine Erweiterung des Lern- und Leistungsbegriffs ist dringend erforderlich. Neben dem fachlich-inhaltlichen Lernen müssen auch sozial-kommunikative, methodisch-strategische und persönlich-emotionale Kompetenzen gefördert werden. Wir brauchen keine weitere Perfektionierung der Leistungsbemessung, sondern eine Verbesserung der Leistungsförderung.“ Dies sei eine zentrale Voraussetzung um allen Kindern und Jugendlichen gerecht zu werden.

● Aktion 25 ● Aktion Humane Schule Bayern ● Arbeitsgemeinschaft der Elternverbände Bayerischer Kindertageseinrichtungen (ABK) ● Arbeitskreis Hauptschule e. V. (AKH) ● Bayerischer Elternverband e. V. (BEV) ● Bayerischer Lehrer- und Lehrerinnenverband e. V. (BLLV) ● Bund der Deutschen Katholischen Jugend - Bayern (BDKJ) ● Bündnis zur Erneuerung der Demokratie (BED) ● Deutscher Familienverband - Landesverband Bayern e. V. (DFV) ● Deutscher Katecheten-Verein (DKV) ● Deutscher Kinderschutzbund - Landesverband Bayern e. V. (DKSB) ● Evangelische Jugend in Bayern (EJB) ● Evangelischer Initiativkreis für Bildung + Erziehung (E.I.B.E.) ● Freie Elternvereinigung in der Evang.-Luth. Kirche in Bayern e. V. (FEE) ● Gemeinsamer Elternbeirat für die Volksschulen der Landeshauptstadt München (GEB) ● Gemeinschaft Evangelischer Erzieher in Bayern e. V. (GEE) ● Gesamtverband Evangelischer Erzieher und Erzieherinnen in Bayern e. V. (GVEE) ● Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft – Landesverband Bayern (GEW) ● Grundschulverband - Arbeitskreis Grundschule e. V. - Landesverband Bayern (GSV - AKG) ● Initiative Humanes Lernen GbR (IHL) ● Initiative Praktisches Lernen Bayern e. V. (IPL) ● Initiativgruppe – Interkulturelle Begegnung und Bildung e. V. (IG) ● Institut für Zusammenarbeit im Erziehungsbereich (IFZE) ● Jena-plan Initiative Bayern e. V. (jpi) ● Landes-Eltern-Vereinigung der Gymnasien in Bayern e. V. (LEV) ● Landesarbeitsgemeinschaft der Freien Waldorfschulen in Bayern e. V. ● Landesarbeitsgemeinschaft Bayern Gemeinsam Leben - Gemeinsam Lernen e. V. ● Landesschülervertretung - Landesvereinigung der bayerischen Bezirksschüler-sprecher e. V. (LSV) ● Landesverband Bayerischer Schulpsychologen e. V. (LBSP) ● Montessori Landesverband Bayern e. V. ● Verband Sonderpädagogik e. V. (vds)

Das *Forum Bildungspolitik in Bayern* fordert zwischen den einzelnen Bildungseinrichtungen eine intensivere Kommunikation, Koordination und Kooperation. Kindertagesstätten und Schulen sollen ebenso zusammenarbeiten wie die Schulen untereinander. Außerdem müsse die Veränderung der Lernkultur einhergehen mit Verbesserungen der Ausbildung von Erzieherinnen und Lehrer/innen. Dabei müsse künftig noch mehr Gewicht auf die Vermittlung erziehungswissenschaftlicher Kompetenzen gelegt werden, damit pädagogisches Personal in Kindergärten und Schulen ein ganzheitliches Lern- und Leistungsverständnis verwirklichen können.

Positiv bewertet das *Forum Bildungspolitik in Bayern* sowohl die neuen Lehrpläne der bayerischen Schulen als auch den Bayerischen Erziehungs- und Bildungsplan für die Kindertagesstätten. Hier seien Leitgedanken enthalten, die dem geforderten neuen Lern- und Leistungsverständnis entgegenkommen. Nach Auffassung von Forum-Sprecher Dannhäuser, der zugleich Präsident des BLLV ist, dürften die politisch Verantwortlichen diese wertvollen pädagogischen Ideen allerdings nicht nur verbal begrüßen. „Jetzt geht es darum, die richtigen Ziele in der täglichen Bildungsarbeit konsequent umzusetzen“, sagte Dannhäuser.